

Drogenbunker am Südwall: Café unter Schock, Polizei schlägt zu!

Die Polizei schloss ein Café in Krefeld wegen Drogenhandelsverdachts; zwei Festnahmen und Drogenbeschlagnahme folgten.

Südwall, Krefeld, Deutschland - Die Polizei hat am Montag ein Café am Südwall in Krefeld geschlossen, das verdächtigt wird, als Drogenbunker zu fungieren. Bei dieser blitzartigen Aktion, unterstützt durch das Ordnungsamt, wurden zwei Männer im Alter von 19 und 23 Jahren festgenommen. Der Ermittlungsrichter erließ Haftbefehle, und die Verdächtigen befinden sich nun in Untersuchungshaft. Ihnen wird der Handel mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge und der Einsatz von Waffen vorgeworfen.

Die Ermittlungen wurden durch die Beobachtungen ziviler Beamter angestoßen, die sahen, wie ein 29-jähriger das Café aufsuchte und anschließend Drogen an einen wartenden Mann verkaufte. Nach Erlass eines Durchsuchungsbefehls fand die Polizei im Café Geld, Messer, Reizsprühstoff und Schlagwaffen, sowie Kokain und Cannabis im Verkaufswert von ungefähr 6000 Euro. Auch der 29-Jährige und sein Kunde müssen sich nun einem Strafverfahren stellen. **Weitere Informationen sind bei www.presseportal.de erhältlich.**

Details

Ort	Südwall, Krefeld, Deutschland
------------	-------------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de